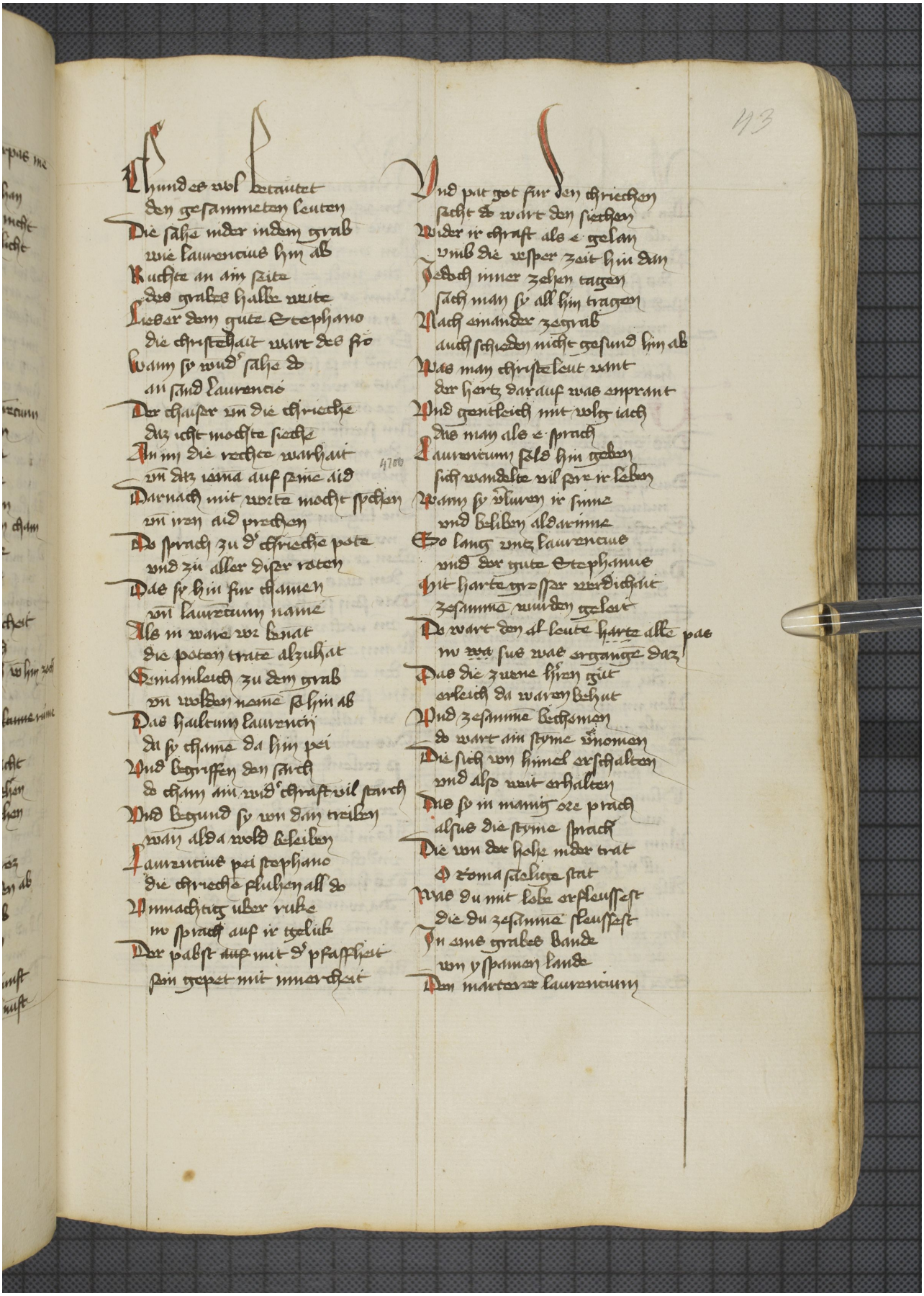
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



43

Ehunde es wol bezaitet
den gesammeten leuten
Die salse nider indem grab
wie laurencius him ab
Ruchte an ain zite
des grabes halle wite
Lieber dem gute Stephano
die christenhait wirt des fro
Wann sy wud' salse do
an sind laurencio
Der chaiser un die christenhe
diz icht mochte siehe
Nu im die rechte warhait
un diz iama auf seine aid
Darnach mit worte mocht sprechen
un irzu aid prechen
Do sprach zu d' christenhe pote
und zu aller dieser roten
Das sy him fur chamen
un laurencium name
Als in ware wol bezait
die poten trute alzuhat
Gemainleich zu dem grab
un wolden name sy him ab
Das haltum laurencii
di sy chame da him pei
Und begriffen den sarch
do chum ain wud' chraft vil starch
Und begund sy un dem treiben
wan alda wold beleiben
Laurencius pei stephano
die christenhe pluhen all do
Unmachtig uber ruhe
in sprach auf ir tzelüh
Der pabst auf mit d' pfaffhait
sein gepet mit inner chait

Und pat got fur den christen
recht do wart den siechen
Wider ir chraft als e gesan
umb die vesper zait hin dan
Jedoch inner zehen tagen
sach man sy all him tragen
Nach ainander zegrab
auch schieden nicht gesund him ab
Was man christe leut vant
der hertz darauf was emprant
Und gentleich mit wolt iach
das man als e sprach
Laurencium sols him geben
sich wandelte vil pre ir leben
Wann sy vluren ir sinne
und beliben aldarinne
Do lang unz laurencius
und der gute Stephanus
Mit harte grosser werdichait
zesamme unidem geleit
Do ward den al leute hartz alle pas
in was sus was ergange daz
Das die zuene hien gut
erleich da waren behut
Und zesamme beksamen
do wart ain sturme unomen
Die sich un himel erschalten
und also weit erhalten
Das sy in manig ore prach
also die sturme sprach
Die un der halle nider trat
do zoma sichlige stat
Was du mit lobe erpleusset
die du zesamme sleusset
In ains grabes bande
un y spanen lande
Den martrer laurencium